

Spitzenplatz: IDC kürt Fortinet zur Nummer 1 beim weltweiten Umsatz mit UTM im vergangenen Jahr

Markt für High-End-Multi-Threat-Systeme entwickelt sich weiterhin rasant

München, 10. April 2007 - Das auf IT-Sicherheitslösungen in Echtzeit spezialisierte Unternehmen Fortinet ist laut der aktuellen Erhebungsdaten von IDC die Nummer Eins bei mit UTM (Unified Threat Management) erzielten Gewinnen im vergangenen Jahr – und das weltweit. In Übereinstimmung mit Fortinets erklärtem Ziel, in den High-End-Markt hineinzuwachsen, bestätigen die Daten von IDC, dass das Unternehmen im vierten Quartal des vergangenen Jahres wie schon die Quartale zuvor ein beträchtliches Wachstum beim Verkauf seiner Sicherheitssysteme für genau diesen Markt realisieren konnte.

Im Einzelnen zeigen die Daten in IDCs Worldwide Quarterly Security Appliance Tracker vom vierten Quartal, in dem auch die Daten des gesamten Jahres 2006 berücksichtigt wurden, Folgendes:

- Fortinet ist der unangefochtene Marktführer beim Unternehmenserlös aus UTM sowohl im Gesamtjahr 2006 als auch im vierten Quartal, vor SonicWall, Juniper, Cisco und Crossbeam.
- Fortinet liegt auf dem ersten Platz als Verkäufer von UTM-Lösungen im Preissegment von 50.000 bis 99.900 Dollar, mit deutlichen Zuwachsraten in jedem Quartal.
- Ebenso ist Fortinet die Nummer Eins bei Verkäufen von Enterprise UTM-Lösungen im Preissegment von 25.000 bis 49.000 Dollar - sowohl beim Unternehmenserlös als auch bei den verkauften Einheiten im ganzen Jahr und im vierten Quartal.
- Auch bei den Enterprise UTM-Lösungen von 10.000 bis 24.900 Dollar ist Fortinet die Nummer Eins bei den verkauften Einheiten im ganzen Jahr 2006 und im vierten Quartal.
- Die Zahlen belegen überdies ein stetes Wachstum beim Verkauf der High-End-Systeme in der Preisklasse von 100.000 bis 249.900 Dollar im vierten Quartal.
- Fortinet nimmt schließlich dank der hervorragenden Erträge und dem Erfolg in allen Marktsegmenten eine führende Rolle beim UTM-Geschäft in Westeuropa und im Raum Asien/Pazifik (Japan eingeschlossen) ein.

Kontakte für die Presse:

Jürgen Rast
Cornelia Krannich
Trademark PR GmbH
Goethestr. 66
D-80336 München
Tel.: +49 (0)89 444 467-466
Tel.: +49 (0)89 444 467-455
Fax: +49 (0)89 444 467-479
juergen.rast@trademarkpr.eu
cornelia.krannich@trademarkpr.eu
www.trademarkpr.eu

„Wir haben eine stark wachsende Nachfrage nach unseren FortiGate Sicherheitssystemen bei den Kunden festgestellt – und genau das bestätigen die Daten von IDC auch eindrucksvoll“, erklärt Florian Gutzwiller, Regional Director Central Europe bei Fortinet. „Die gesteigerte Nachfrage kommt von großen Unternehmen, MSSPs und Carriern in aller Welt, die erkannt haben, dass Fortinet die umfassendste Multi-Threat-Security-Plattform mit der derzeit größten Flexibilität und Skalierbarkeit anbietet, die auf ihre unterschiedlichen Sicherheitsbedürfnisse eingeht.“

IDCs Definition von UTM umfasst alle Security-Appliance-Produkte, die mehrere Sicherheits-Features auf einem Gerät vereinen, dazu zählen Netzwerk-Firewalls, Network Intrusion Detection und Prevention (IDP) und eine Gateway-basierte Antivirus-Lösung. Fortinet geht bei seinen UTM-Appliances, den mehrfach ausgezeichneten FortiGate™ Multi-Threat-Sicherheitssystemen, sogar noch weiter, indem es acht bedeutende Security-Anwendungen und – Dienste auf einer Plattform vereint: Firewall, Antivirus, Virtual Private Network (VPN), Intrusion Prevention (IPS), Anti-Spam, Web Content Filtering und Traffic Shaping. Die Lösungen können jeweils individuell implementiert werden oder aber - kombiniert - als vollständiges UTM-System eingesetzt werden.

Weitere Informationen zu den Produkten von Fortinet gibt es unter

www.fortinet.com/products.

Über Fortinet Inc.

Fortinet ist einer der führenden Anbieter von ASIC-beschleunigten Multi-Threat-Sicherheitssystemen, die in Unternehmen und bei Service-Providern genutzt werden, um den Sicherheits-Level zu erhöhen und gleichzeitig die Betriebskosten zu senken. Die Lösungen von Fortinet sind von Grund auf dafür konzipiert, mehrere Level von Schutz- und Sicherheitsanwendungen zu kombinieren – beginnend mit Firewall, Antivirus, Intrusion Prevention, VPN, Schutz vor Spyware bis hin zu umfassenden Antispam-Lösungen. Die Kunden können sich damit vor den verschiedenen bekannten Bedrohungen sowie vor verborgenen Angriffen schützen. Durch die Verwendung eines kundenspezifischen ASIC und einer einheitlichen Schnittstelle bieten die Lösungen von Fortinet herausragende Sicherheitsfunktionen, die vom Schutz dezentraler Niederlassungen bis hin zu Hardware-Lösungen mit integrierten Management- und Protokollfunktionen. Die Lösungen von Fortinet wurden weltweit mit verschiedenen Awards ausgezeichnet und sind die einzigen Sicherheitsprodukte, die bereits acht mal durch die ICSA in den Kategorien Firewall, Antivirus, IPSec, SSL, IPS, Antivirus auf Client-Ebene, Cleaning und Antispyware ausgezeichnet wurden. Fortinet ist in privater Hand und hat seinen Hauptsitz in Sunnyvale, Kalifornien. Weitere Informationen über Fortinet finden Sie unter www.fortinet.com